Bezirksliga Herren Mitte 1

TTC Magni : SV Arminia Vechelde III
Montag, 27.11.2023, 20:00 Uhr

TTC Magni baut Siegesserie in Bezirksliga Herren Mitte 1 aus

Kurzer Jubel herrschte am Montagabend beim Heimteam des TTC Magni, als Christoph Goebel das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg in der heimischen Halle gegen den SV Arminia Vechelde III sicherstellen konnte. Das Spiel in der Bezirksliga Herren Mitte 1 mussten beide Mannschaften in Ersatzgestellung vornehmen. Erfolgsgarant war insbesondere Zitian Wang, der seine Partien gänzlich gewann. Schon nach 105 Minuten war das Spiel beendet.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Tiefnig / Schimke überzeugten im Doppel gegen Butschkow / Bölder, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Vahldiek / Frey wurden am Nachbartisch Goebel / Jasper hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Einen sicheren Punkt für ihr Team holten wenig später hingegen Wang / Moede beim 11:3, 11:7, 11:9 gegen Redmann / Gruhn. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Einen kampflosen Sieg verbuchte dann Zitian Wang, da sein Gegner Kolja Frey nicht antreten konnte. Fünf Sätze lang beharkten sich Christoph Goebel und Claas Vahldiek, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Benjamin Tiefnig hatte im Anschluss seinen Gegner Carsten Redmann beim klaren Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Lennart Jasper konnte wenig später einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Henning Butschkow beim im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Nicht einen Satzgewinn überließ André Schimke seinem Gegner Jannis Gruhn beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Auf dem falschen Fuß erwischte Tobias Moede seinen Gegner Dirk Bölder beim eher ungefährdeten Erfolg ohne Satzverlust. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Magni und des SV Arminia Vechelde III. Passende spielerische Mittel hatte Zitian Wang letztlich an der Hand, um sich gegen Claas Vahldiek durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Einen weiteren Punkt erhielt danach der TTC Magni, da Christoph Goebel sein Einzel kampflos verbuchen konnte. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den TTC Magni die Halle.

Durch diesen Sieg hat der TTC Magni in der Saison nun 7 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 01.12.2023 gegen den SV Broitzem III bevor. Für den SV Arminia Vechelde III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den VfL Woltorf am 01.12.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 3:11 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
TTC Magni
Doppel: Tiefnig / Schimke 1:0, Goebel / Jasper 0:1, Wang / Moede 1:0
Einzel: Z. Wang 2:0, C. Goebel 1:1, B. Tiefnig 1:0, L. Jasper 1:0, A. Schimke 1:0, T. Moede 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.11.2023 (23:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

SV Arminia Vechelde III

Doppel: Vahldiek / Frey 1:0, Butschkow / Bölder 0:1, Redmann / Gruhn 0:1

Einzel: C. Vahldiek 1:1, K. Frey 0:2, H. Butschkow 0:1, C. Redmann 0:1, D. Bölder 0:1, J. Gruhn 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.11.2023 (23:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").